dandelon.com
© 2008 AGI-Information Management Consultants
May be used for personal purposes only or by
libraries associated to dandelon.com network.

Subsidiarität: Idee und Wirklichkeit

Zur Reichweite eines Prinzips in Deutschland und Europa

herausgegeben von

Knut Wolfgang Nörr

und

Thomas Oppermann

J.C.B. Mohr (Paul Siebeck) Tübingen

Inhaltsverzeichnis

Vorwort V

Eröffnungsrede

Francesco Paolo Casavola
Dal federalismo alla sussidiarietà: le ragioni di un principio 1

Beiträge

Alois Baumgartner
„Jede Gesellschaftstätigkeit ist ihrem Wesen nach subsidiär"
Zur anthropologischen und theologischen Begründung
der Subsidiarität 13

Zenon Bańkowski
Subsidiarity, sovereignty and the self 23

Peter Koslowski
Subsidiarität als Prinzip der Koordination der Gesellschaft 39

Otfried Höffe
Subsidiarität als staatsphilosophisches Prinzip 49

Alfred Schüller
Subsidiarität im Spannungsfeld zwischen Wettbewerb
und Harmonisierung 69

Rolf Peffekoven unter Mitarbeit von Ulrike Kirchhoff
Deutscher und europäischer Finanzausgleich im Lichte
des Subsidiaritätsprinzips 105

Dieter Pohmer
Umverteilung und Subsidiarität 131

Roland Bieber
Subsidiarität im Sinne des Vertrages
über die Europäische Union 165

Manfred Zuleeg
Justiziabilität des Subsidiaritätsprinzips 185

Jean-Pierre Puissochet
La Subsidiarité en droit Français 205

Thomas Oppermann
Subsidiarität im Sinne des deutschen Grundgesetzes 215

Wolfgang Zöllner
Subsidiarität zwischen den Gestaltungsfaktoren
der Arbeitsbedingungen 227

Knut Wolfgang Nörr
Subsidiarität, privatrechtstheoretisch betrachtet 239

Viktor Vanberg
Subsidiarity, Responsive Government and Individual Liberty 253

Verzeichnis der Teilnehmer 271

Anhang 273